

## Bericht des Gebäudereferenten

Im Wesentlichen sind alle Gebäude sowie baulichen Anlagen des Bienenzuchtvereins entsprechend ihres Alters in einem sehr guten Zustand.

Für das Jahr 2022 waren keine wesentlichen Bauarbeiten vorgesehen und budgetiert.

Geringfügige Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen im Laufe des Jahres wurden erledigt. Die Behebungen wurden zum größten Teil von dem Personal des Bienenzuchtverbandes durchgeführt, wofür ich mich besonders bei den Mitarbeitern ganz herzlich bedanke.

Die Anschlussleitung der Wasserversorgung in Ochsendorf musste auf Grund eines Rohrbruches saniert werden. Die Hausanschlussleitung zwischen der Hauptleitung der Wassergenossenschaft zum Betriebsgebäude des Bienenzuchtverbandes musste freigelegt, der undichte Teil der Leitung ausgespart und die gesamte Leitung in Stand gesetzt werden, sodass die Wasserversorgung wieder dem Stand der Technik entspricht. Die Kosten für die Sanierung der Wasserzuleitung wurden überwiegend von der Versicherung erstattet.

Bezugnehmend auf die Elektro-Autarkversorgung der Imkerschule und des Königinnen Zuchtbetriebes wurde ein Projekt ausgearbeitet, indem mit einer Photovoltaikanlage und einem Pufferspeicher eine entsprechende Versorgungssicherheit hergestellt werden sollte. Dieses Projekt ist im wesentlichen fertig, wurde aber auf Grund der überhitzten wirtschaftlichen Situation in diesem Bereich auf die nächsten Jahre verschoben.

Ebenso wurde ein Konzept für die akustische Verbesserung im Lehrsaal ausgearbeitet, wobei die Umsetzung ebenfalls auf das nächste Jahr verschoben wurde.

Mit der Bitte um Ergänzung und Übermittlung des Berichtes verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Walter Moser

Geschäftsführer

[w.moser@mobilbau.at](mailto:w.moser@mobilbau.at)